



Kassenärztliche Bundesvereinigung › Herbert-Lewin-Platz 2 › 10623 Berlin

Herrn Bundesminister Prof. Lauterbach

per E-Mail

nachrichtlich:
Herrn Bundesminister Habeck
den für Gesundheit zuständigen Abgeordneten des
Deutschen Bundestags

Herbert-Lewin-Platz 2
10623 Berlin
Postfach 12 02 64
10592 Berlin
www.kbv.de

Energiekosten in der ambulanten Versorgung

Sehr geehrter Herr Bundesminister Prof. Lauterbach,

die Arztpraxen stehen wie viele kleine und mittelständische Betriebe durch die steigenden Energiekosten vor erheblichen Herausforderungen, die das gesamte Gesundheitswesen hart treffen und sicherlich vor keiner Gruppe von Leistungserbringern, ob im stationären oder ambulanten Bereich Halt machen.

Neben der Durchführung von, die Behandlung nicht beeinträchtigenden Energiesparmaßnahmen in den Praxen halten wir es dringend für erforderlich, den Erhalt der ambulanten Infrastruktur durch die kommenden Monate dadurch zu gewährleisten, dass die finanziellen Auswirkungen der massiven Energiepreisverteuerung abgedeckt werden. Dies gilt für alle Fachgebiete – sogar kurzfristig dramatisch jedoch in den sog. „Hochenergiefächern“ (wie z.B. Strahlentherapeuten, Radiologen und Dialyseeinrichtung), die zusätzliche besondere Maßnahmen benötigen werden.

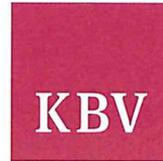
Dies könnte entweder durch entsprechende Zuschläge über die GKV oder aber - systematisch wohl richtiger - durch den Einbezug in Regelungen geschaffen werden, die auch den Erhalt kleiner und mittlerer Unternehmen sichern sollen. In den Medien wurde unter Verweis auf Bundesminister Habeck hierzu berichtet, dass diese Regelungen bei den entsprechenden Preisen für Energie ansetzen, was uns als zielführende Lösung erschien.

Als für das Gesundheitswesen zuständigen Fachminister bitten wir Sie, hier für eine für das gesamte Gesundheitswesen einheitliche und sichernde Abfederung des derzeit steigenden Kostendrucks rechtzeitig Sorge zu tragen, übersenden dieses Schreiben aber auch zugleich an Bundesminister Habeck und die zuständigen Abgeordneten des Deutschen Bundestages, um die Bedeutung unseres Anliegens zu verdeutlichen.

Vorstand
Dr. Andreas Gassen
Dr. Stephan Hofmeister
Dr. Thomas Kriedel

Tel.: 030 4005-1001 +1007 +1004

Dr. Ga / Dr. Ho / Dr. Kr
15. September 2022



Durch eine entsprechende Absicherung des Gesundheitswesens gegen die Kriseneffekte könnten wir gemeinsam das Signal senden, dass auch in diesem Winter das Gesundheitssystem als krisenfeste Infrastruktur bleibt.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Andreas Gassen
Vorsitzender des
des Vorstandes



Dr. Stephan Hofmeister
Stellv. Vorsitzender
des Vorstandes



Dr. Thomas Kriedel
Mitglied des Vorstandes